

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Website-Services des Berlin Brandenburg Medienzentrum Gernot Nowack

Stand: 1. März 2019

Für die Erstellung von Websites und damit verbundene Dienstleistungen durch BB Medienzentrum Gernot Nowack (im Folgenden „BB M GERNOT NOWACK“ genannt) gelten die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden "AGB" genannt).

1. Geltungsbereich

Diese AGB regeln das Rechtsverhältnis zwischen der BB M GERNOT NOWACK und ihren Kunden, welche die Dienste der BB M GERNOT NOWACK in Anspruch nehmen. Die Dienste der BB M GERNOT NOWACK beinhalten die Erstellung von Websites und die damit verbundenen verschiedenen Leistungspakete (im Folgenden "Website-Services" genannt). Die BB M GERNOT NOWACK stellt ihren Kunden mit den Website-Services einen kostenpflichtigen Dienst zur Verfügung, der Kunden eine individuelle Präsenz im Internet (Website) bietet.

2. Leistungen der BB M GERNOT NOWACK

Die BB M GERNOT NOWACK gewährleistet eine professionelle Erstellung und laufende Bereitstellung (Hosting) der Website-Services. Diese Dienstleistungen werden in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern erbracht sowie dem CMS WordPress. Es besteht kein Anspruch des Kunden auf ununterbrochene und jederzeitige fehlerfreie Verfügbarkeit der Dienstleistungen. Über vorhersehbare Betriebsunterbrechungen, die zur Störungsbehebung, zur Vornahme von Wartungsarbeiten, zum Ausbau des Dienstes etc. nötig sind, wird der Kunde – soweit möglich – rechtzeitig informiert. Die Interventionszeit bei Störungsmeldungen, die in direktem Zusammenhang mit den Website-Services stehen, richtet sich nach den betrieblichen Möglichkeiten. Der Kunde hat nur dann Anspruch auf Minderung, wenn die Leistungen mehr als 10 Stunden in einem Kalendermonat nicht zur Verfügung stehen.

3. Verpflichtungen des Kunden

3.1 Der Kunde ist für jede Nutzung seiner Domain verantwortlich und verpflichtet sich gegenüber der BB M GERNOT NOWACK bei der Nutzung der Dienste internationales und deutsches Recht sowie allgemein anerkannte Verhaltensregeln einzuhalten. Er ist für die Darstellungen und Inhalte verantwortlich, die er oder ein Dritter über seine Website übermittelt oder bearbeitet, abrufen oder zum Abruf bereithält. Insbesondere dürfen über die Kunden-Website die folgenden Darstellungen und Inhalte nicht verbreitet werden: Gewaltdarstellungen, Pornographische Schriften, Ton- oder Bildaufnahmen und Darstellungen im Sinne von § 97 StGB, Aufrufe zur Gewalt, Volksverhetzung, Rassistendiskriminierung, Anleitungen oder Anstiftung zu strafbarem Verhalten, unerlaubte Glücksspiele im Sinne der §§ 284 und 287 StGB sowie Darstellungen und Inhalte, die Urheberrechte, Schutzrechte oder andere Immaterialgüterrechte Dritter verletzen. Das Betreiben von Diensten, welche die betrieblichen Ressourcen der BB M GERNOT NOWACK und seiner Dienstleister nachteilig beeinflussen, ist nicht erlaubt. Insbesondere folgende Inhalte werden nicht geduldet: Downloadseiten (MPEG, AVI, MP3 u.a.), Banner(tausch)-Systeme, Spamming, Mail-Bombing, Foren, Online-Spiele. Die BB M GERNOT NOWACK behält sich das Recht vor, die Domain des Kunden bei missbräuchlicher Verwendung mit sofortiger Wirkung auf Kosten des Kunden zu sperren.

3.2 Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass Jugendliche unter 16 bzw. 18 Jahren keinen Zugang zu Websites haben, die nur für Personen über 16 bzw. 18 Jahren bestimmt sind. Der Kunde ist gemäß § 5 TMG sowie § 55 RStV verpflichtet, ein Impressum auf seiner Website zu führen (Impressumspflicht). Die BB M GERNOT NOWACK haftet nicht für rechtliche Ansprüche gegen den Seitenbetreiber.

3.3 Während der Vertragslaufzeit werden der Benutzername und das Zugangspasswort bei der BB M GERNOT NOWACK verwaltet. Der Kunde ist verpflichtet, seinen Benutzernamen und sein Zugangspasswort vertraulich zu behandeln, soweit ihm dies nach Durchführung eines kostenpflichtigen Schulungsseminars zum sachgerechten Umgang mit dem ihm zur Verfügung gestellten Content Management System (CMS) zur Pflege seiner Website ausgehändigt wurde.

4. E-Mail

Das Versenden von unerwünschten Massenmails oder von Werbe-E-Mails ohne Einverständnis der Adressaten durch den Kunden über die im Zusammenhang mit der Website zur Verfügung gestellten E-Mail-Accounts ist unzulässig. Die BB M GERNOT

NOWACK behält sich bei Bekanntwerden von Zuwiderhandlungen vor, die Domain des Kunden auf dessen Kosten zu sperren.

5. Domainregistrierung, -kündigung, Providerwechsel

5.1 In den Leistungspaketen ist eine Domain enthalten. Bei der Verschaffung und / oder Pflege von Domains wird die BB M GERNOT NOWACK im Verhältnis zwischen dem Kunden und der jeweiligen Organisation zur Domain-Vergabe ("Registrar") lediglich als Vermittler tätig. Die unterschiedlichen Top-Level-Domains (z. B. ".DE") werden von einer Vielzahl unterschiedlicher, meist nationaler Organisationen verwaltet. Jede dieser Organisationen zur Vergabe von Domains hat eigene Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung von Domains. Ergänzend gelten daher die jeweils für die registrierende Domain maßgeblichen Registrierungsbedingungen und Richtlinien, z. B. bei DE-Domains die DENIC-Registrierungsbedingungen und die DENIC-Registrierungsrichtlinien des DENIC e.G. Diese sind unter <https://www.secure.denic.de/domainbedingungen.html> abrufbar und werden Bestandteil dieses Vertrages. Für die Registrierung von anderen Top-Level-Domains gelten dementsprechend die Bedingungen der jeweiligen Vergabestelle, die die BB M GERNOT NOWACK dem Kunden auf Wunsch zusendet und die zudem im Internet bei der jeweiligen Vergabestelle abgerufen werden können. Soll eine bereits bestehende kostenpflichtige Domain des Kunden für die Website-Services verwendet werden, sind diese Kosten vom Kunden weiterhin zu tragen.

5.2 Die Registrierung neuer Domains im Rahmen des Vertrages übernimmt die BB M GERNOT NOWACK im Auftrag des Kunden, der als Domaininhaber ("Registrant") genannt wird. Der Kunde ist verpflichtet, zur Domainregistrierung die richtigen und vollständigen Daten des Domaininhabers ("Registrant") und des administrativen Ansprechpartners ("Admin-C") anzugeben. Unabhängig von den einschlägigen Registrierungsbedingungen umfasst dies jeweils neben dem Namen eine ladungsfähige Postanschrift (keine Postfach- oder anonyme Adresse) sowie E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Der Kunde hat bei Änderungen die Daten unverzüglich durch Mitteilung an die BB M GERNOT NOWACK per Schriftform zu übermitteln. Technischer Ansprechpartner für den Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist in jedem Fall die BB M GERNOT NOWACK.

5.3 Die BB M GERNOT NOWACK wird nach Vertragsabschluss die Möglichkeit zur Beantragung der gewünschten Domain beim zuständigen Registrar bereitstellen. Die BB M GERNOT NOWACK ist berechtigt, die Aktivierung einer Domain erst nach Zahlung der für die Registrierung vereinbarten Entgelte zuzulassen. Die BB M GERNOT NOWACK hat auf die Domainvergabe durch die jeweilige Organisation keinen Einfluss. Die BB M GERNOT NOWACK übernimmt keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains zugeteilt werden und / oder zugeteilte Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben. Die Information darüber, ob eine bestimmte Domain noch frei ist, erfolgt durch die BB M GERNOT NOWACK aufgrund Angaben Dritter und bezieht sich nur auf den Zeitpunkt der Auskunftseinholung der BB M GERNOT NOWACK. Erst mit der Registrierung der Domain für den Kunden und der Eintragung in die Datenbank des Registrars ist die Domain dem Kunden zugeteilt.

5.4 Der Kunde überprüft vor der Beantragung einer Domain, dass diese Domain keine Rechte Dritter verletzt oder gegen geltendes Recht verstößt. Der Kunde versichert, dass er dieser Verpflichtung nachgekommen ist und dass sich bei dieser Prüfung keine Anhaltspunkte für eine Rechtsverletzung ergeben haben.

5.5 Eine Änderung der beantragten Domain nach der Registrierung bei dem jeweiligen Registrar ist ausgeschlossen. Ist eine beantragte Domain bis zur Weiterleitung der Beantragung an den Registrar bereits anderweitig vergeben worden, kann der Kunde eine andere Domain wählen. Das gilt nicht, wenn bei einem Providerwechsel der bisherige Provider den Providerwechsel ablehnt. In diesem Fall sorgt der Kunde für eine Freigabe durch den bisherigen Provider oder beantragt eine zusätzliche entgeltspflichtige Domain über die BB M GERNOT NOWACK. Soweit einzelne Domains durch den Kunden oder auf-grund verbindlicher Entscheidungen in Domainstreitigkeiten gekündigt werden, besteht kein Anspruch des Kunden auf Beantragung einer unentgeltlichen Ersatzdomain.

5.6 Bei allen über die BB M GERNOT NOWACK registrierten Domains kann der Kunde unter Einhaltung dieser AGB und den jeweiligen Bedingungen der Vergabestelle jederzeit zu einem anderen Provider wechseln, sofern dieser die entsprechende Top-Level-Domain (z.B. ".DE") anbietet bzw. den Providerwechsel nach den erforderlichen Gegebenheiten und technischen Anforderungen unterstützt. Das betreffende Vertragsverhältnis eines der kostenpflichtigen Pakete wird durch einen solchen Wechsel nicht berührt. Diesbezüglich ist in jedem Fall eine ausdrückliche Kündigung erforderlich. Alle Erklärungen die Domains betreffend, insbesondere Domainskündigung, Providerwechsel, Domain-Löschung bedürfen der Textform. Kann die BB M GERNOT NOWACK dem Providerwechsel (KK-Antrag) des neuen Providers des Kunden nicht

rechtzeitig stattgeben, weil der Providerwechsel durch den neuen Provider oder den Kunden zu spät veranlasst wurde oder die für die Zustimmung notwendigen Voraussetzungen nicht erfüllt sind, ist der Provider ausdrücklich dazu berechtigt, die gekündigte Domain zum Kündigungstermin bei der jeweiligen Vergabestelle löschen zu lassen ("CLOSE"). Die BB M GERNOT NOWACK behält sich vor, KK-Anträgen erst stattzugeben, wenn sämtliche unbestrittenen offenen Forderungen des Kunden beglichen sind.

5.7 Dem Auftraggeber ist bewusst, dass während des Umzuges einer Domain die Domain selbst und E-Mail-Postfächer – soweit diese an die Domain gekoppelt sind – nicht erreichbar sein können. Nach erfolgtem Providerwechsel müssen E-Mail-Postfächer in der Regel erst neu angelegt werden. Der Auftraggeber wird vor diesem Hintergrund vor dem Umzug seiner Domain seine gesamten E-Mail-Postfächer und die auf seiner Internetseite befindlichen Inhalte (für eine etwaige spätere Wiederherstellung) sichern.

5.8 Der Kunde ist verpflichtet, der BB M GERNOT NOWACK unverzüglich anzuzeigen, wenn er die Rechte an einer für ihn registrierten Domain verliert.

5.9 Um die Funktionsfähigkeit der Webseite und das Erbringen der Dienstleistung zu gewährleisten, muss die Domain auf einem Server der BB M GERNOT NOWACK gehostet sein.

6. Allgemeine Regelungen zum Leistungsumfang

6.1 Soweit die Leistung nach den vertraglichen Vereinbarungen Beratungsleistungen umfasst, sind diese nicht zwingend als Betreuung vor Ort geschuldet. Die BB M GERNOT NOWACK kann diese Leistungen auch telefonisch oder per E-Mail erbringen.

6.2 Die BB M GERNOT NOWACK ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, die Verwendung, Einbindung und / oder Veröffentlichung von Materialien, Texten, Bildern oder sonstigen Daten abzulehnen, soweit technische Gründe entgegenstehen und / oder Inhalte gegen Rechtsvorschriften, die guten Sitten und / oder Rechte Dritter verstoßen und / oder geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen. Insbesondere dürfen Materialien oder sonstige zur Verwendung überlassene Daten nicht i. S. d. § 131 StGB zum Rassen- hass aufstacheln, den Krieg und / oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößige oder in sonstiger Weise herabsetzende, ehrverletzende, anstößige, erotische und / oder i. S. d.

§ 184 StGB pornographische Inhalte aufweisen und / oder auf entsprechende Angebote hinweisen. Erlangt die BB M GERNOT NOWACK erst nach Umsetzung oder Verwendung Kenntnis von solchen Verstößen, ist sie berechtigt, die betroffenen Inhalte zu löschen oder bis zum Erzielen einer einvernehmlichen diesbezüglichen Parteivereinbarung die betroffene Leistung rückgängig zu machen. Aus einem solchen Vorgang kann der Auftragnehmer keinerlei Erstattungs-, Kündigungs- oder sonstige Ansprüche oder Rechte gegen-über der BB M GERNOT NOWACK geltend machen. In diesem Fall ist der Auftraggeber auch weiterhin zur Zahlung der vertragsgemäßen Vergütung verpflichtet. Die BB M GERNOT NOWACK steht jedoch ein Recht zur fristlosen Kündigung des Vertrages zu.

6.3 Die BB M GERNOT NOWACK ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, bei Beanstandungen / Inanspruchnahme durch Dritte, worüber sie den Auftraggeber umgehend zu unterrichten hat, ohne weitere Sachprüfung die Leistungserbringung, gegebenenfalls bis zur Klärung der Rechtslage, auszusetzen. In diesem Fall ist der Auftraggeber auch weiterhin zur Zahlung der vertragsgemäßen Vergütung verpflichtet.

7. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

7.1 Dem Auftraggeber ist bewusst, dass der Erfolg und die Qualität der Leistung stark von der Qualität und Pünktlichkeit seiner Mitwirkung abhängig sind. Hierzu ist es unerlässlich, dass der Auftraggeber die von ihm zur Verfügung zu stellenden Daten, Informationen und / oder Materialien (im Folgenden zusammenfassend "Materialien" genannt) bis spätestens 4 Wochen nach Auftragsbestätigung der BB M GERNOT NOWACK schriftlich zur Verfügung stellt.

7.2 Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist für die Inhalte der Leistung allein der Auftraggeber verantwortlich.

7.3 Bedingungen der Leistungen sind, dass die BB M GERNOT NOWACK alle erforderlichen Anlagen zum Auftragsformular durch den Auftraggeber vollständig ausgefüllt und unterschrieben vorliegen. Stets erforderlich ist das Vorliegen des "Website Services- Fragenkatalog".

7.4 Sämtliche durch den Auftraggeber beizubringende Materialien und Informationen stellt der Auftraggeber der BB M GERNOT NOWACK auf eigene Kosten rechtzeitig zur Verfügung und ist allein verantwortlich für deren Eignung für die beabsichtigte Nutzung, deren inhaltliche Richtigkeit, deren Aktualität sowie die rechtliche Zulässigkeit der Nutzung. Zu den durch den Auftraggeber beizubringenden Informationen zählen u. a. sämtliche für das Impressum und in sonstiger Weise nach dem Telemediengesetz oder sonstigen rechtlichen Regelungen erforderlichen Daten und Angaben (z. B. berufsrechtliche Vorgaben, Pflichtangaben nach TKG). Soweit die Leistung auf der Grundlage vorbestehender Domains, Accounts und / oder Internetseiten erfolgt, gehört zu den beizubringenden Informationen auch die Mitteilung aller erforderlichen Zugangsdaten und die Abgabe jeglicher für die Leistungserbringung erforderlicher Erklärungen.

7.5 Stellt der Auftraggeber nach Fristsetzung durch die BB M GERNOT NOWACK für die Leistungserbringung erforderliche Inhalte nicht zur Verfügung, ist sie darüber hinaus berechtigt – aber nicht verpflichtet – den Inhalt der Internetseiten insoweit im für den Auftraggeber zumutbaren Umfang nach eigenem Ermessen zu gestalten. In diesem Fall ist der Auftraggeber auch zur Zahlung der vertragsgemäßen Vergütung verpflichtet.

7.6 Soweit die Leistung oder Teile hiervon aufgrund vom Auftraggeber zu vertretenden Umständen nicht oder nicht rechtzeitig fertiggestellt werden können, hat dies keinerlei Einfluss auf die Zahlungspflicht des Auftraggebers. In diesem Fall ist der Auftraggeber auch zur Zahlung der vertragsgemäßen Vergütung verpflichtet.

7.7 Der Auftraggeber sichert zu, dass er hinsichtlich sämtlicher durch ihn gestellter Materialien und freigegebener Inhalte und Gestaltungen sowie der Nutzung durch ihn gewählter Domainbezeichnungen und Suchworte über alle Rechte verfügt, die für die vereinbarte Nutzung und Weitergabe erforderlich sind.

7.8 Es ist ausschließlich Sache des Auftraggebers, die wettbewerbs-, marken-, urheber-, namens-, persönlichkeits-, daten- schutzrechtliche oder sonstige rechtliche Zulässigkeit und etwaige Pflichtangaben in Bezug auf die zu veröffentlichenden Inhalte (z. B. Preisangabe bei Premium-Dienste-Rufnummern) und Gestaltungen vor Veröffentlichung der Leistungsergebnisse –soweit möglich vor Erteilung des Leistungsauftrages – von sich aus zu klären bzw. klären zu lassen. Der BB M GERNOT NOWACK obliegt keine rechtliche Prüfungspflicht hinsichtlich der Inhalte der Internetseiten. Die BB M GERNOT NOWACK weist darauf hin, dass gegebenenfalls – insbesondere bei internationalen Domains – auch andere nationale Rechtsordnungen zu beachten sein können.

7.9 Der Auftraggeber ist verpflichtet, Änderungen relevanter Daten – insbesondere Änderungen von Adressdaten, Bankverbindung und / oder E-Mail-Adressen – unverzüglich der BB M GERNOT NOWACK mitzuteilen.

8. Datensicherheit

Von Daten, die vom Kunden – gleich in welcher Form – an die BB M GERNOT NOWACK übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherungskopien her. Auch wenn die Server der BB M GERNOT NOWACK gesichert werden, ist der Kunde für die Sicherung der übermittelten Daten verantwortlich. Für den Fall des Datenverlusts ist der Kunde verpflichtet, die betreffenden Daten erneut und unentgeltlich an die BB M GERNOT NOWACK zu übermitteln.

9. Bereitstellung von Webseiten-Reports / Klick- Reports

9.1 Soweit die Leistung nach den vertraglichen Vereinbarungen eine Internetseiten-Zugriffsanalyse (Webseiten-Report / Klick- Report) beinhaltet, veranlasst die BB M GERNOT NOWACK im vereinbarten Umfang eine Zugriffsanalyse durch einen Drittanbieter (z. B. Google Analytics) und stellt dem Auftraggeber im vereinbarten Umfang Reports über die Nutzung der Internetseiten auf Basis der Analyse-Ergebnisse des Drittanbieters zur Verfügung.

9.2 Der Auftraggeber bevollmächtigt die BB M GERNOT NOWACK im hierfür erforderlichen Umfang, gegenüber dem Drittanbieter stellvertretend für den Auftraggeber die erforderlichen Erklärungen abzugeben.

9.3 Verfügt der Auftraggeber bereits über ein Konto / einen Account bei dem Drittanbieter (z. B. Google Analytics-Konto), setzt die Bereitstellung der Reports voraus, dass der Auftraggeber der BB M GERNOT NOWACK insoweit die Zugangsdaten mitteilt (vgl. Absatz 7.4) und ggf. auf Anforderung alle insoweit erforderlichen Erklärungen gegenüber der BB M GERNOT NOWACK und / oder dem Drittanbieter abgibt.

9.4 Die Zugriffsanalyse erfolgt unter Beachtung der herrschen- den datenschutzrechtlichen Auffassung. Dementsprechend hat die BB M GERNOT NOWACK die Analyse-System-Dienstleister zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Vorgaben in Bezug auf Auftragsdatenverarbeitung verpflichtet und trägt für eine IP-Adressen- Anonymisierung, die Einräumung eines Widerspruchsrechts sowie das Vorsehen eines Datenschutzhinweises Sorge.

9.5 Soweit dem Auftraggeber an einer weitergehenden rechtlichen Klärung gelegen ist, wird er diese selbst veranlassen (vgl. 7.9).

10. Freigabefiktion und Abnahme

10.1 Vor der Veröffentlichung von Daten und anderen Inhalten bringt die BB M GERNOT NOWACK dem Auftraggeber diese zur Veröffentlichung vorgesehenen Inhalte zur Kenntnis mit der gleichzeitigen Aufforderung, die Zustimmung zur Veröffentlichung der mitgeteilten Inhalte (im Folgenden "Freigabe" genannt) zu erteilen. Der Auftraggeber stellt sicher, dass er die Freigabeanfragen der BB M GERNOT NOWACK über den oder die vereinbarten Kommunikationswege (in der Regel per E-Mail) stets zeitnah, spätestens innerhalb von zehn Werktagen zur Kenntnis nehmen, diese prüfen und hierauf umgehend reagieren kann. Zeiträume, in denen dem Auftraggeber eine solche zeitnahe Reaktion nicht möglich ist (z. B. wegen Betriebsferien) wird der Auftraggeber der BB M GERNOT NOWACK rechtzeitig mitteilen.

10.2 Jeweils spätestens innerhalb von zehn Werktagen nach Mitteilung zur Veröffentlichung vorgesehenen Inhalte wird der Auftraggeber die BB M GERNOT NOWACK entweder eine schriftliche Mitteilung über die Freigabe zukommen lassen oder aber der Veröffentlichung widersprechen unter Angabe der gegen die Veröffentlichung sprechenden Gründe.

10.3 Erfolgt innerhalb von zehn Werktagen nach Mitteilung zur Veröffentlichung vorgesehenen Inhalte weder eine Freigabe noch ein Widerspruch durch den Auftraggeber, gelten die durch die BB M GERNOT NOWACK mitgeteilten Inhalte als zur Veröffentlichung freigegeben. Auf diese Freigabewirkung wird die BB M GERNOT NOWACK den Auftraggeber im Rahmen der Mitteilung hinweisen.

10.4 Soweit die Leistung "Werkleistungselemente" aufweist, gilt die Leistung mit der Freigabe als abgenommen. Der Auftraggeber darf die (Teil-)Abnahme nicht wegen unwesentlicher Mängel und / oder Abweichungen verweigern.

11. Nutzungsrechtseinräumung

11.1 Soweit der BB M GERNOT NOWACK oder Dritten durch oder im Zusammenhang mit der Leistungserbringung, jeglichen Ergebnissen der Leistung oder Teilen hiervon Urheber-, Leistungsschutzrechte oder sonstige Rechte zustehen oder entstehen, räumt die BB M GERNOT NOWACK dem Auftraggeber mit Eingang der vollständigen Bezahlung beschränkt auf die Vertragslaufzeit alle für die Nutzung auf der durch die BB M GERNOT NOWACK erstellten Webseite erforderlichen Nutzungsrechte an den Leistungsergebnissen ein. Im Falle eines Zahlungsverzuges des Auftraggebers ruhen diese Nutzungsrechte. Jegliche Nutzung überlassener Inhalte einschließlich überlassener Texte, Fotos oder Grafiken über die Vertragslaufzeit und / oder die durch die BB M GERNOT NOWACK erstellte Webseite hinaus ist dem Auftraggeber untersagt.

11.2 Übernimmt der Auftraggeber zum Ende der Vertragslaufzeit die Inhalte der Webseite gemäß Absatz 14.6 Satz 2, ist er auch nach Ende der Vertragslaufzeit berechtigt, die überlassenen Inhalte auf der durch die BB M GERNOT NOWACK erstellten Webseite zu nutzen. Hinweis: Bilder auf der Website, die durch Bilddatenbanken wie Fotolia eigens für die Website gekauft wurden, dürfen nicht für Broschüren, Flyer, Visitenkarten etc. verwendet werden. Für die Geschäftsausstattung müssen die Bilder neu gekauft werden.

11.3 Die BB M GERNOT NOWACK weist darauf hin, dass jegliche über die vorstehenden Nutzungsrechtregelungen hinausgehende Nutzung durch den Auftraggeber Unterlassungs- und Schadensersatzansprüche (auch von dritter Seite) auslöst.

11.4 Das Nutzungsrecht endet mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses. Für den Fall der unberechtigten Weiternutzung der Webseite nach Vertragsbeendigung ist für jeden Monate ein pauschaler Schadensersatz i.H. von 75% der vereinbarten Nettvergütung an die BB M Gernot Nowack zu zahlen. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt möglich.

12. Haftung

Für schadensverursachende Ereignisse, die auf Übertragungswegen außerhalb des Einflussbereichs der BB M GERNOT NOWACK oder deren Dienstleistern eingetreten sind, lehnt die BB M GERNOT NOWACK jede Haftung ab. Die BB M GERNOT NOWACK übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die dem Kunden durch Missbrauch von Dritten zugefügt werden. Dazu gehören auch Schäden durch Computerviren. Der Kunde ist selbst verantwortlich für die Kompatibilität der von ihm verwendeten Hard- und Softwarekomponenten. Die BB M GERNOT NOWACK lehnt jede Gewährleistung bzw. Haftung für den Verlust oder die unbefugte Veränderung von E-Mail-Nachrichten ab. Die BB M GERNOT NOWACK haftet nicht für notwendige Betriebsunterbrechungen, die der Störungsbehebung, der Wartung, der Umstellung der Infrastruktur (Umschaltungen usw.) oder der Einführung neuer oder anderer Technologien dienen, sowie in Fällen höherer Gewalt, d. h. bei Leistungsstörungen durch ein von außen einwirkendes, nicht beeinflussbares und auch bei Anwendung größter Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis, z. B. Sturm, Erdbeben, Brand, Krieg, Unruhen, Bürgerkrieg, Terrorismus, Sabotage, Streiks oder Unterbrechungen der Stromversorgung. Die Haftung der BB M GERNOT NOWACK für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ist ausgeschlossen, sofern diese nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit betreffen oder Garantien oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen von Erfüllungsgehilfen der BB M GERNOT NOWACK. In jedem Falle ist die Haftung der BB M GERNOT NOWACK auf den vorhersehbaren vertragstypischen Schaden beschränkt. Ausgeschlossen sind alle Ansprüche auf Ersatz von entgangenem Gewinn, ausgebliebenen Einsparungen.

13. Vertragsdauer und Vertragsbeendigung

13.1 Die Mindestvertragsdauer beträgt, soweit im Einzelfall nicht anders vereinbart, 24 Monate. Während dieses Zeitraums ist das Recht des Kunden zur Kündigung auf Fälle aus wichtigem Grund beschränkt. Der Vertrag kann mit einer Frist von 3 Monaten zum Vertragsende gekündigt werden. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag jeweils um 24 weitere Monate, wenn er nicht fristgerecht von einer der beiden Vertragsparteien gekündigt wurde.

13.2 Bei missbräuchlicher Verwendung der Website oder der im Zusammenhang mit ihr zur Verfügung gestellten E-Mail-Accounts durch den Kunden behält sich die BB M GERNOT NOWACK das Recht vor, das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Als missbräuchliche Verwendung gilt namentlich die Nichterfüllung der in Ziffer 3 genannten vertraglichen Pflichten des Kunden. In diesem Fall ist die BB M GERNOT NOWACK dazu berechtigt, die Domain des Kunden beider jeweiligen Vergabestelle löschen zu lassen ("CLOSE").

13.3 Der Kunde erteilt der BB M GERNOT NOWACK dadurch, dass er diese AGB akzeptiert, ausdrücklich die Vollmacht zu einer solchen Kündigungserklärung.

13.4 Im Falle einer fristlosen Kündigung durch BB M Gernot Nowack ist der Vertragspartner verpflichtet BB M Gernot Nowack den wegen vorzeitiger Beendigung des Vertrages entstehenden Schaden zu ersetzen. Der Schadensersatzanspruch ist sofort fällig. Als Schadensersatz kann BB M Gernot Nowack unbeschadet der Möglichkeit, einen höheren tatsächlichen Schaden geltend zu machen, 75% der monatlichen Beiträge bis zum Ablauf der Laufzeit ohne Nachweis verlangen. Dem Vertragspartner bleibt unbenommen, gegenüber BB M Gernot Nowack einen geringeren Schaden nachzuweisen.

13.5 Die Anwendbarkeit von § 649 BGB (jederzeitiges Kündigungsrecht durch den Besteller eines Werkes) wird ausdrücklich ausgeschlossen

13.6 Die Kündigung bedarf der Schriftform, die Kündigung per Fax und E-Mail werden ausgeschlossen.

14. Löschung resp. Übertragung von Domains, Inhalten und E-Mails nach Vertragsende

14.1 Für den Auftraggeber registrierte und / oder verwaltete Domains kann die BB M GERNOT NOWACK nach Vertragsende freigeben.

14.2 Für den Auftraggeber eingegangene E-Mails kann die BB M GERNOT NOWACK nach Vertragsende löschen.

14.3 Eine Freigabe von Domains wird die BB M GERNOT NOWACK nicht veranlassen, wenn der Auftraggeber der BB M GERNOT NOWACK rechtzeitig vor Vertragsende (im Normalfall spätestens zwei Monate vor Vertragsende) in Text- oder Schriftform nachgewiesen hat, dass er das Domain-hosting nach Vertragsende selbst gegenüber dem durch die BB M GERNOT NOWACK gewählten Domainverwalter übernommen hat (im Folgenden "Domainübernahme" genannt) oder den Übergang der Domains zu einem anderen Provider / Domainverwalter veranlasst hat (im Folgenden „Providerwechsel“ genannt).

14.4 Hat der Auftraggeber eine Domainübernahme oder einen Providerwechsel angekündigt, diese bis zum Vertragsende aber nicht veranlasst resp. der BB M GERNOT NOWACK nachgewiesen, kann die BB M GERNOT NOWACK resp. der beauftragte Domainverwalter nach Ablauf einer angemessenen Frist nach eigenem Ermessen die Domain freigeben oder an die zuständige Vergabestelle zurückgeben. Die BB M GERNOT NOWACK weist darauf hin, dass im Falle der Rückgabe von Domains an die Vergabestelle eine Vergütungspflicht des Auftraggebers gegenüber der Vergabestelle entstehen kann.

14.5 Domainübernahmen und Providerwechsel zum Vertragsende hat der Auftraggeber eigenständig zu veranlassen. Die BB M GERNOT NOWACK treffen insoweit keine Leistungspflichten. Die Hinweise in Abs. 5.7 gelten entsprechend. Insbesondere wird der Auftraggeber etwaige Inhalte von E-Mail-Postfächern sichern.

14.6 Soweit nicht ausdrücklich abweichend vereinbart, ist die BB M GERNOT NOWACK nach Vertragsende zur Löschung sämtlicher für die Leistungserbringung gespeicherten Inhalte und Daten berechtigt.

15. Preise

15.1 Die Preise richten sich nach den jeweils bei Vertragsschluss aktuellen Preislisten der BB M GERNOT NOWACK für die Website- Services zuzüglich Mehrwertsteuer. Die BB M GERNOT NOWACK kann die vereinbarten Preise nach Ablauf der Mindestvertragsdauer jederzeit unter Einhaltung einer Ankündigungsfrist von einem Monat erhöhen. Dem Kunden steht für den Fall, dass die Preiserhöhung für von ihm gebuchte Leistungen mehr als 15 % beträgt, ein Sonderkündigungsrecht zu, das binnen zwei Wochen ab Zugang der Ankündigung der Preiserhöhung zum Ende des Monats, nach dessen Ablauf die Preiserhöhung in Kraft tritt, schriftlich ausgeübt werden kann.

15.2 Im Falle einer fristlosen Vertragskündigung durch die BB M GERNOT NOWACK wegen Vertragspflichtverstoß des Kunden (siehe Ziffer 3) ist die BB M GERNOT NOWACK berechtigt, eine Pauschalentschädigung in Höhe von 75 % der Summe der bis zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit anfallenden Monatsbeträge zu verlangen.

16. Zahlungskonditionen

16.1 Die einmalige Einrichtungsgebühr des gebuchten Website-Paktes nach dem "Webgespräch" spätestens aber 14 Tage nach Vertragsabschluss fällig. Die Dienstleistungen der BB M GERNOT NOWACK werden zum 1. oder 15. eines jeden Monats monatlich per Lastschriftverfahren von der BB M GERNOT NOWACK eingezogen. Verzögert sich die Livestellung der Website aus vom Kunden zu vertretenden Gründen, hat dieses keinen Einfluss auf die Bezahlpflicht des Kunden ab dem vereinbarten Termin der Livestellung. Verzögert sich die Livestellung der Website aus von der BB M GERNOT NOWACK zu vertretenden Gründen, erfolgt die Rechnungsstellung ab Termin der tatsächlichen Livestellung.

16.2 Entstehen aus der Zahlung Bank- oder Postspesen zu Lasten der BB M GERNOT NOWACK gehen diese zu Lasten des Kunden zuzgl. einer Bearbeitungsgebühr durch BB M Gernot Nowack in Höhe von 7,95€. Sämtliche Rechnungen in Zusammenhang mit den Dienstleistungen der BB M GERNOT NOWACK sind innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum zu begleichen. Die BB M GERNOT NOWACK ist berechtigt, die Website des Kunden abzuschalten und die BB M GERNOT NOWACK -Zugänge zu sperren, sofern sich der Kunde mit der Zahlung von Rechnungsbeträgen im Verzug befindet.

17. Übertragung der Rechte und Pflichten aus dem Vertrag

Der Kunde kann Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur nach schriftlich erteilter Zustimmung der BB M GERNOT NOWACK auf einen Dritten übertragen. Ebenso darf der Kunde das Bildmaterial, welches die BB M GERNOT NOWACK für die Vertragserfüllung gekauft hat, nicht für Zwecke außerhalb der Website verwenden.

18. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Sitz der BB M GERNOT NOWACK. Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts, oder bei öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist bei Klagen Gerichtsstand der Sitz der BB M GERNOT NOWACK. Soweit Ansprüche der BB M GERNOT NOWACK nicht im Mahnverfahren geltend gemacht werden, bestimmt sich der Gerichtsstand bei Nichtkaufleuten nach deren Wohnsitz. Es gilt deutsches Recht. Ist der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers, auch bei Nichtkaufleuten, zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder hat der Auftraggeber nach Vertragschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz der BB M GERNOT NOWACK vereinbart, wenn der Vertrag schriftlich geschlossen wurde.

19. Außergerichtliche Online-Streitbeilegung

Die europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sog. OS-Plattform) bereit.

20. Schlichtung

Die BB M GERNOT NOWACK nimmt an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil.

21. Nebenabreden, Schriftform, Salvatorische Klausel

21.1 Änderungen und Nebenabreden wurden nicht getroffen. Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform und müssen von der Geschäftsleitung bestätigt werden. Dies gilt auch für Schriftformklauseln selbst. Für die Einhaltung der Schriftform genügt nicht die Übermittlung per Fax / Email.

21.2 Sollte ein Bestandteil dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, berührt dies die Gültigkeit dieses Vertrages nicht. Die ungültige Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem Vertrag am nächsten kommt.